**Informationen zur MINT-Messe und zum 15. P&G MINT-Award als Online-Veranstaltung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ruhten während der akuten Zeit der Pandemiebekämpfung zusätzliche AGs, wie manch MINT-Projekte, so hoffen wir Sie konnten all das unterdessen wieder mit Elan und tollen Ideen aufnehmen.

Da wir mehrfach nach der MINT-Messe gefragt wurden, möchten wir sie dieses Jahr wieder aufnehmen und Sie herzlich zum Mitmachen einladen.

Auch wenn wir uns gerne wieder im hessischen Landtag treffen möchten, müssen wir damit noch warten.

Inspiration geht aber auch online. Deshalb findet unsere diesjährige MINT-Messe im virtuellen Raum statt.

Gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern können Sie per Microsoft Teams am **02. Dezember 2012 von 14:00 bis ca. 16:30 Uhr** Ihr schulisches MINT-Projekt vorstellen und sich von den anderen Schulen inspirieren lassen.

Natürlich haben wir uns für das virtuelle Format auch manch Neues ausgedacht:

1. Jede Schule reicht – wie bisher – mit Ihrer Anmeldung (siehe Anhang) eine kurze einseitige Projektbeschreibung auf beigefügter Vorlagen-Folie ein. **Anmeldeschluss ist der 10.11.2021**.
Das ist schon bald, doch bedarf es keines größeren Aufwands der Projektbeschreibung. Und Sie sollen sich auch kein neues Projekt ausdenken müssen: Ein bereits etabliertes oder ggf. konkret geplantes Vorhaben reicht auch. Bereits gewonnene Erfahrung damit hilft natürlich.
2. Für eine ausführlichere **Projektdarstellung** bleibt noch Zeit bis zur **Abgabe am 19.11.2021**. Zur Arbeitserleichterung stellen wir allen angemeldeten Schulen Vorlagen zur Verfügung.
3. Darüber hinaus bieten wir allen teilnehmenden Schulen die Gelegenheit ihr Projekt als **2 min Videozusammenfassung** einzureichen (**Einsendeschluss** hierfür ist der **01.12.21**), um die Breite der MINT Aktivitäten anderen Schulen zu zeigen und diese zu inspirieren, Ideen nachzuahmen. Denn bei uns ist abgucken erlaubt.
Damit möchten wir den Schülerinnen und Schülern aller teilnehmenden Schulen die Gelegenheit geben, ihr Projekt im Rahmen der Online-Veranstaltung zu zeigen und im Chat Anregungen zu erhalten und Fragen zu stellen. Diese Beiträge werden im Rahmenprogramm und während der finalen Jury-Beratung gezeigt. Wir möchten damit die Gelegenheit zum Austausch zwischen Lehrenden und MINT-Enthusiasten schaffen, für die wir normalerweise mehr Raum und Zeit haben.
4. Zeit ist bei einer virtuellen Veranstaltung knapp. In einer Vorauswahl wird die Jury aus Mitarbeitern des Procter & Gamble Konzerns und SCHULEWIRTSCHAFT Hessen deshalb 10 Projekte auswählen und den **Finalisten** bis zum **24.11.2021 mitteilen**, ihr Projekt am 2. Dezember 2021 im Rahmen der Online Veranstaltung des 15. P&G-MINT-Award vor den anderen teilnehmenden Schulen vorstellen zu dürfen.
5. Die Qualität der Einzelprojekte und die Präsentation der Finalisten sind damit Grundlage der Bewertung. Die **Präsentation** erfolgt auf Basis der Projektbeschreibung, die als Bewerbung eingesendet wird (Einzelheiten siehe Präsentationsvorlage). Sie darf **fünf Minuten nicht überschreiten**.
6. Aus dem Gesamteindruck werden von der Jury die drei Sieger ermittelt und am Ende der MINT-Messe bekannt gegeben.
7. Mitmachen lohnt sich:
Der Hauptpreis des P&G MINT-Award ist mit 3.000 € dotiert, der zweite Preis mit 2.000 € und der dritte Preis mit 1.000 €.
Da es sich um einen Schulpreis handelt, erhält die Schule das Preisgeld. Eine etwaige Aufteilung des Preisgeldes zwischen der Schule und den beteiligten Schülern liegt im Ermessen der Schulleitung. Möglicherweise winkt sogar noch ein Sonderpreis des Verbands der Chemischen Industrie.